

Hier finden Sie Publikationen von Mitgliedern des Bergischen Geschichtsvereins, Oberbergische Abteilung e.V., die diese in Eigenregie veröffentlicht haben.



Unser Mitglied, der **Heimatverein Nümbrecht**, veröffentlicht seit 1953 regelmäßig die **Heimat-Klänge**. Die Abbildung zeigt die aktuelle Ausgabe 2018. Diese und ältere Ausgaben können bei Herrn Dieter Hüschemenger, 02293-6719 oder dieter.hueschemenger@t-online bestellt werden.

Unser Mitglied **Kurt Hamburger** komplettiert mit nachstehendem Text die verfügbaren Katasterkarten ([siehe dort](#)):

T4 Kartographie im Rheinland

Anschließend an die Übersicht von K. Pampus in T1 erfolgt hier eine Präzisierung aufgrund der inzwischen verfügbaren Literatur. Dazu gehört vor allem die auch im Internet erreichbare Darstellung der " Rheinischen Kartographie" von Klöffler unter der Adresse http://www.napoleon-online.de/Dokumente/Kloeffler_Kartographie_Rheinland_2016_12_01.pdf Kartographie im Rheinland in: Büren, Guido von; Gußbier, Michael D. (Hrsg): Das Preußische Jahrhundert – Jülich, Opladen und das Rheinland zwischen 1815 und 1914; Jülicher Forschungen, 11, Goch, 2016. S. 49-60, die also zuerst in den Jülicher Forschungen 11 (2016) auf den angegebenen Seiten erschien und weitere Literatur enthält.

Sie berücksichtigt nicht die inzwischen vom BGV Abt. Oberberg samt ausführlichem Register von K. Niebel herausgegebene in 24 Blätter zerlegte Aufnahme des Territoriums Gimborn-Neustadt von 1802/03, der in der Geschichte der Kartographie im Rheinland eine besondere Bedeutung zukommt und der wegen der Kleinräumigkeit des damals hannoverschen Territoriums (!) vielleicht eine geringere historische Bedeutung zukam (zu vgl. die Darstellungen von K. Hamburger in der Nummer 12 der „Beiträge zur oberbergischen Geschichte“ mit einer Übersicht über die in Europa entstandenen und mit der Methode der Triangulation gefertigten Kartenwerke des 18. und 19. Jhs. ebenso wie die Darstellung „Kartenwerke ans Licht geholt“ in RB 2015, Heft 2). Diese von einem Ingenieurleutnant für

den Fürsten mit andernorts noch nicht verfügbaren Verfahren erstellte Karte wurde in ihrer Präzision als Spezialkarte weder in französischer Zeit (Großherzogtum Berg) noch in späterer preußischer Zeit (Müffling, Lecoq) weder erreicht noch auch ersetzt. Eine Darstellung der Bedeutung Napoleons aus französischen Quellen für die Kartographie allgemein fehlt derzeit. Für alle, die aus heimatgeschichtlichem Interesse an dem (zoombaren) Umgang mit den inzwischen vorliegenden unten genannten Katasterkarten interessiert sind, wird auf die Digitalisate dieser und weiterer Karten beim Vermessungsamt Gummersbach ** verwiesen. Weitere Blätter in der bisherigen gedruckten Form werden, auch wegen der Beendigung der AG, nicht mehr erscheinen. Die AG Karten hatte über Jahre einzelne Blätter des Liegenschaftskatasters nach und nach mit Textbeschreibungen und fremdem Sponsorengeld publizieren können. Es blieb am Ende ein doppeltes Unbehagen: 1) die Blätter auf Grundlage von Großdias (heute im Besitz von Herrn Weirich und erstellt von Fa. Grümer, Bruch) waren zu klein und für heimatkundliche Auswertungen unlesbar 2) es fehlten noch viele Blätter, um ganz Oberberg zu dokumentieren. Es handelt sich bei den genannten Digitalisaten also um die vorwiegend in den 30 Jahren des 19.Jhs. erschienenen Urkarten vieler Orte des alten Oberberg, auch solche, die als Vergrößerung bisher nicht vorlagen.

** Über das [Katasteramt Gummersbach](#) bzw. die [Bezirksregierung Köln](#) kann man weiteres historische Kartenmaterial digital einsehen und **kostenpflichtig** erwerben.

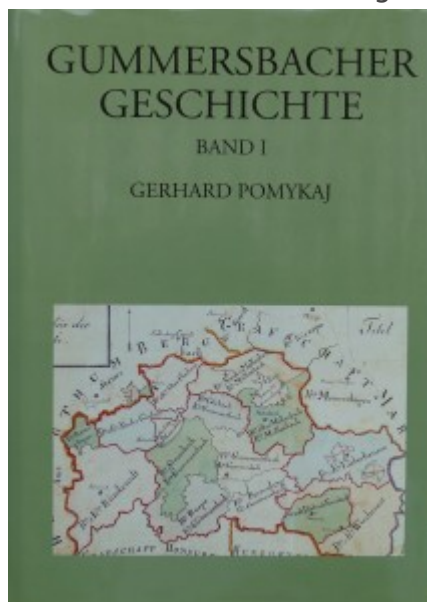
Unser Mitglied **Dr. Gero Karthaus** aus Runderoth hat zahlreiche heimat- und naturkundliche Bücher herausgegeben. Nähere Informationen:

Publikationen von Dr. Gero Karthaus

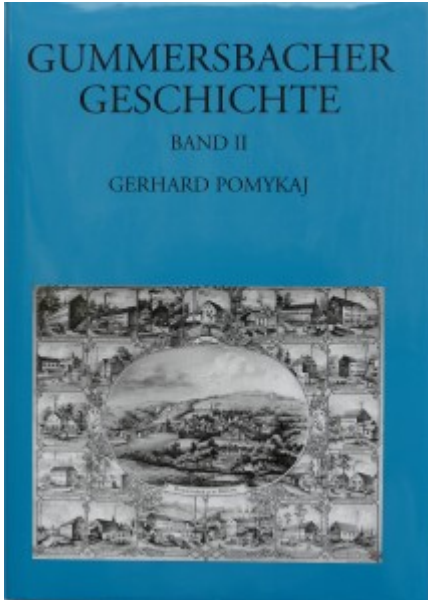
Unser 2. Vorsitzender und Mitglied, der Stadt- und Kreishistoriker **Gerhard Pomykaj** hat eine Vielzahl von regionalgeschichtlich relevanten Büchern – z.T. mit anderen Autoren zusammen – verfasst bzw. herausgegeben. Einige der wichtigen sind nachstehend bebildert aufgeführt. Eine aktuelle Veröffentlichungsliste kann als [PDF](#) heruntergeladen werden.



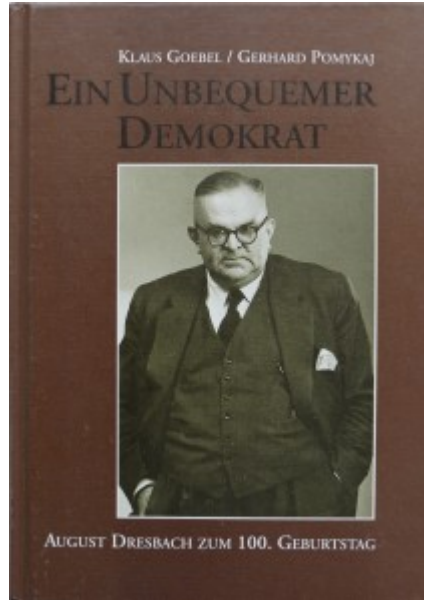
ISBN 3-88265-152-0



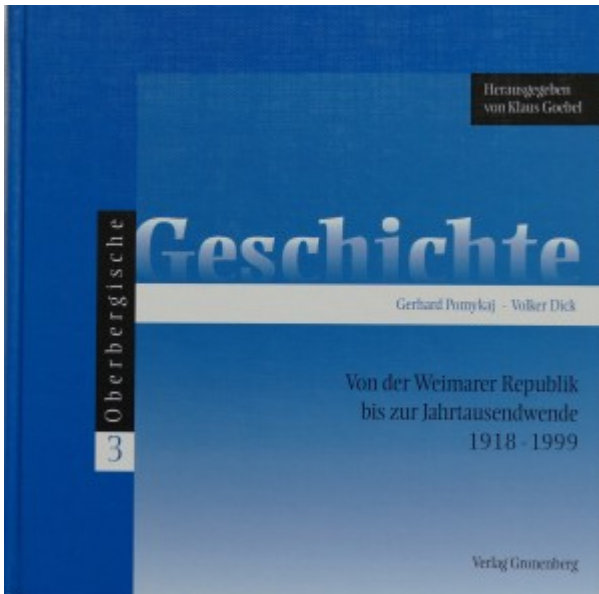
ISBN 3-88265-184-9



ISBN 3-88265-261-6



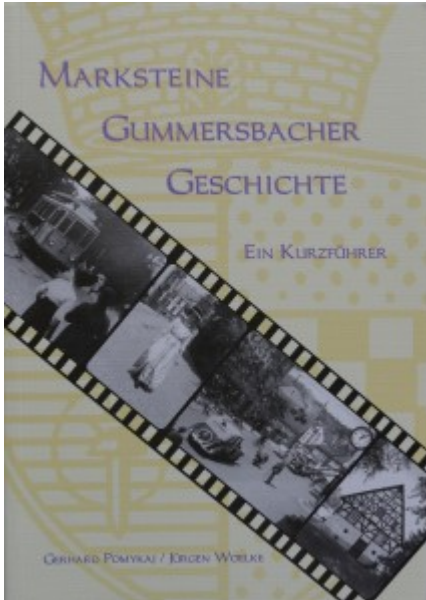
ISBN 13: 978 388 265 1928



ISBN 3-88265-225-X



ISBN 978-3-88265-292-5

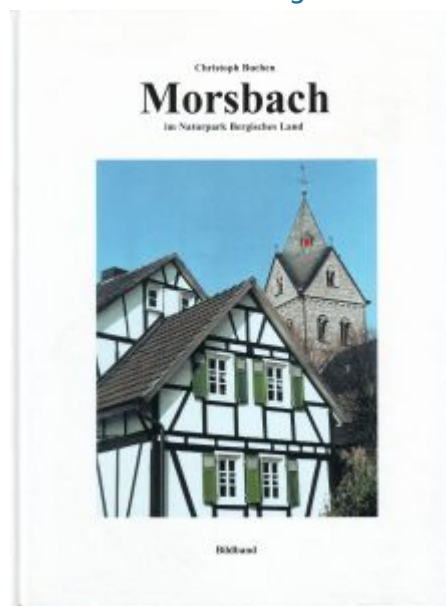


ISBN 3-9808 769-0-X

Unser Mitglied **Christoph Buchen**, über die Grenzen Morsbachs hinaus bekannt als aktiver Heimat-, Naturkundler und Lokalhistoriker hat selbst und als Co-Autor eine große Anzahl von Publikationen zu Heimat- und Volkskunde sowie Zeitgeschichte und Arten-, Natur- und Umweltschutz verfasst. Einige der wichtigsten Werke sind hier abgebildet. Ein Werkverzeichnis sowie eine Übersicht über Veröffentlichungen über die Gemeinde Morsbach können als PDF's heruntergeladen werden.

[PDF Werkverzeichnis](#)

[PDF Veröffentlichungen über die Gemeinde Morsbach](#)



ISBN-Nr. 3-9806036-8-7

„Morsbach“

Dieser Bildband zeigt auf 160 Farbfotos die schönsten und charakteristischsten Partien und Winkel der Gemeinde Morsbach.

Die Gemeinde, im städtischen Zipfel des Naturparks Bergisches Land gelegen, verfügt über eine abwechslungsreiche Natur und eine mehr als 1100 Jahre alte Kulturgeschichte.

Die Fotos, die in allen vier Jahreszeiten von Autor Christoph Buchen aufgenommen wurden, verdeutlichen, welche schönen Momente die Region im Jahreslauf hat. Man muß diese Momente und Phänomene nur zu sehen wissen. Dieser Farbbildband soll Sie dazu ermutigen und Ihnen dabei behilflich sein.

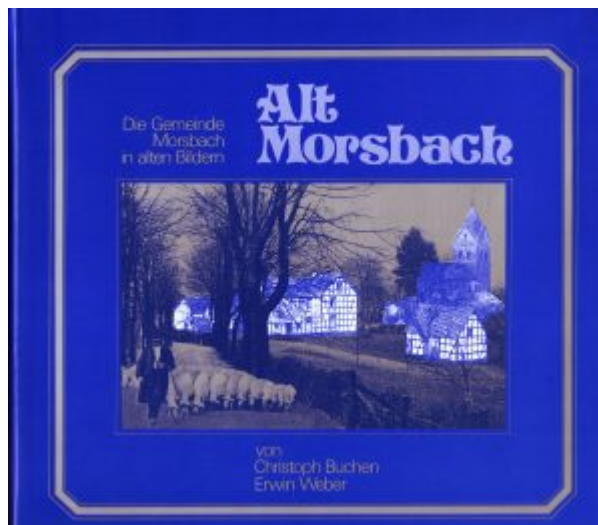
Der Band ergänzt im übrigen die vorhandene Heimatchronikreihe und die Bücher zur Tier- und Pflanzenwelt des Morsbacher Berglandes.



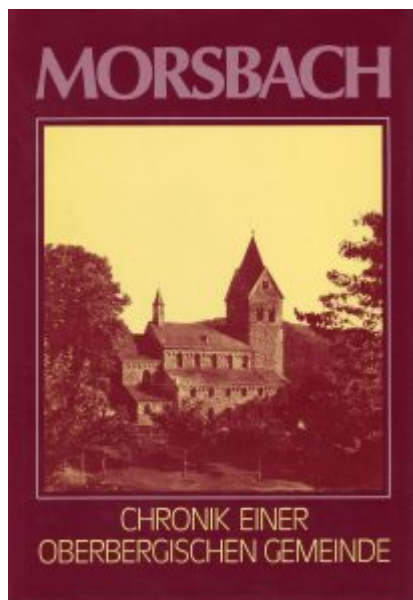
ISBN 3-9806036-8-7

Rückseite ISBN-Nr.

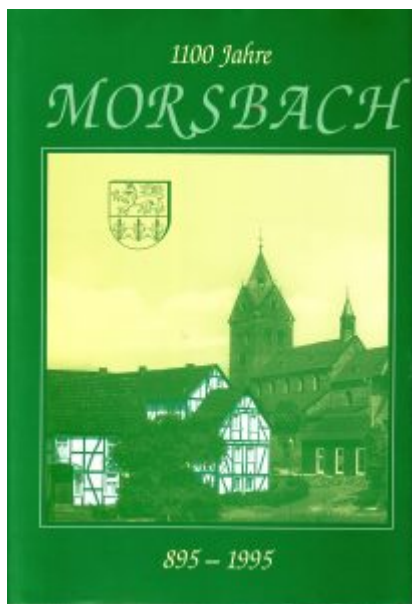
3-9806036-8-7



ISBN-Nr. 3-88913-152-2



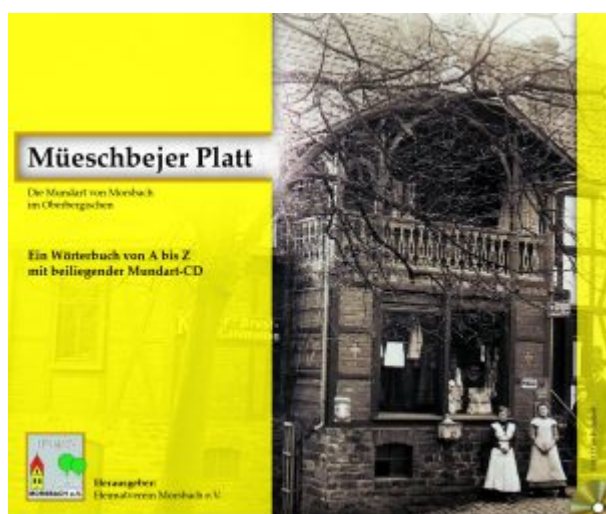
ISBN-Nr. 3-88913-151-4



ISBN-Nr. 3-9802690-5-1



Rückseite ISBN-Nr.
3-9802690-5-1



Mundartwörterbuch mit CD - 2013



Rückseite - Mundartwörterbuch und CD -

2013



ISBN-Nr. 3-89909-042-X



Rückseite ISBN-Nr.
3-89909-042-X



Leider vergriffen